

# Mit „Tintenherz“ zum Vorlese-Sieg

Sonka Tammen (12) gewann mit ihrem lebendigen Vortrag den Stadtentscheid

Von Gaby Wolf  
☎ 0 49 21 / 89 00-415

**Emden.** Alle fünf Qualifikanten haben gestern Vormittag beim Vorlesewettbewerb des Börsenvereins des Deutschen Buchhandels ihr Bestes gegeben. Doch am Ende konnte nur einer den Titel des Emders Stadtsiegers in der christlichen Bücherstube am Rathaus gewinnen: die zwölfjährige Sonka Tammen.

Die Sechstklässlerin vom Johannes-Althusius-Gymnasium überzeugte durch ihren flüssigen Vortrag mit der genau richtigen dramatischen Betonung. So unterstrich sie spannende Höhepunkte mit geschickt gesetzten Zeitverzögerungen, wisperte und zischte auch mal, wenn es der Text erforderte. Und das tat es vor allem im ersten Teil, bei dem eine eingeübte Textpassage aus einem jeweils selbst ausgewählten Buch vorzutragen war. Sonka hatte sich für den Auftritt des unheimlichen Schattens, einem aus der Asche seiner Opfer geformten Monster, aus dem bekannten Fantasyroman „Tintenherz“ von Cornelia Funke entschieden. Und dabei brachte die Zwölfjährige das Kopfkino richtig gut zum Laufen.

Aber auch Alina Börg (13) von der Integrierten Gesamtschule, Lara-Sophia Borkowski (12) von der Oberschule Wybelsum, Samira Bousri (11) vom Max-Windmüller-Gymnasium und Latrell Christopher Hasse (11) von der Oberschule Herrentor machten ihre Sache gut. Alina meisterte dabei auch noch tapfer ihre Erkältung. Bei Latrell platzte die bimmelnde Glocke der sich öffnenden Büchercafé-Tür mitten in den Vortrag hinein. Er las zudem notgedrungen aus seinem drittliebsten Buch „Die Knickerbocker-Ban-

de - Das Haus der Höllensalamander“. Wegen der Luzifer-Thematik seiner eigentlichen Lieblingsbücher hatte ihn die Buchhandlung im Vorfeld gebeten, doch lieber etwas anderes auszuwählen.

In der zweiten Runde mussten die Teilnehmer dann aus einem für alle gleichen Überraschungsbuch lesen. Die Jury - bestehend aus Marianne Wübena (Bücherstube), Karin Karsten (Stadtbücherei) und den ehemaligen Lehrerinnen Barbara Helms, Maria Dawe und Karla Siemon-Brunsch -

brauchte nicht lange, um ihren Eindruck aus der ersten Runde bestätigt zu sehen und kürte Sonka zur Stadtsiegerin.

Für alle fünf Teilnehmer gab es Urkunden und das Buch „Das Museum der sprechenden Tiere“, für Sonka noch ein Präsent dazu. Für sie geht es jetzt in die nächste Runde des Wettbewerbs, zum Bezirksentscheid. Wo dieser stattfindet, wird vom Börsenverein noch festgelegt. Im vergangenen Jahr wurde der Bezirksentscheid ebenfalls in der Bücherstube am Rathaus ausgerichtet.



Die fünf Finalisten beim Emders Stadtentscheid im Vorlesen: Latrell Christopher Hasse, Alina Börg, Siegerin Sonka Tammen, Lara-Sophia Borkowski und Samira Bousri. EZ-Bild: Hasseler